

# INHALT

<b>Vorwort</b> . . . . .	13
--------------------------	----

## Teil 1: Die Vorgeschichte

<b>Die Vorgeschichte</b> . . . . .	23
<b>Kriegsgründe in Europa</b> . . . . .	24
<b>Die britisch-deutsche Rivalität</b> . . . . .	25
Englands Vertragspolitik . . . . .	27
Das Flottenwettrüsten . . . . .	28
Englands Alternative . . . . .	35
Englands Feindbild . . . . .	38
Die Marokkokrisen . . . . .	44
Die Bagdadbahn . . . . .	46
Die deutsche Sicht von England . . . . .	50
<b>Französisch-deutsche Auseinandersetzungen</b> . . . . .	51
Elsaß-Lothringen . . . . .	51
Die Rivalität in den Kolonien . . . . .	53
Der Streit um Kolonien . . . . .	54
<b>Rußlands Verhältnis zu Deutschland</b> . . . . .	57
<b>Die belgische Neutralität</b> . . . . .	59
<b>Deutschland als „enfant terrible“</b> . . . . .	62
<b>Das Gewirr von gegensätzlichen Interessen</b> . . . . .	63
<b>Der Zündfunke von Sarajewo</b> . . . . .	66
<b>Die Kettenreaktion vom Juli 1914</b> . . . . .	67
<b>Die Kriegsschuld 1914</b> . . . . .	75
<b>Der Erste Weltkrieg</b> . . . . .	79
<b>Die Hypothek der Propaganda</b> . . . . .	84
<b>Der Versailler Vertrag und die Ächtung Deutschlands</b> . . . . .	89
<b>Die ersten Folgen von Versailles</b> . . . . .	102
<b>Die subjektive Sicht der Völker</b> . . . . .	105
<b>Brandgeruch in Europa</b> . . . . .	109

## Teil 2: Die Jahre der Anschlüsse

<b>Die Jahre der Anschlüsse</b>	115
<b>Die Volksabstimmung an der Saar</b>	116
<b>Die deutsche Wehrhoheit im Rheinland</b>	119
<b>Der Anschluß Österreichs</b>	125
Die Vorgeschichte	125
Die deutsch-österreichische Wiederannäherung	129
Das Nachkriegsösterreich	132
Dr. Schuschniggs „Volksabstimmung“	142
Die Wiedervereinigung	144
<b>Stresa, Abessinien und die Achse Rom-Berlin</b>	155
<b>Amerika im Hintergrund</b>	162
<b>Der Anschluß der Sudetengebiete und die Unterwerfung</b>	
der Tschechei	168
Die historischen Wurzeln der Tschechoslowakei	169
Die Tschechoslowakei als Vielvölkerstaat	172
Die Sudetendeutschen	174
Das Verhältnis zwischen Tschechen und Sudetendeutschen	178
Die deutsche Einmischung in die tschechische Sudetenkrise	181
Die tschechoslowakische Eskalation	186
Englands und Frankreichs Einmischung	192
Chamberlains erster Vermittlungsversuch und Beneš' Vorschlag	
zur Aussiedlung der Sudetendeutschen	193
Roosevelts Rettungsversuch	198
Das Einlenken der Tschechen	199
Das Treffen in Bad Godesberg vom 22. bis 24. September 1938	200
Beneš' „Sowjet-Plan“	202
Die Münchener Konferenz vom 29. bis 30. September 1938	205
Der Wiener Schiedsspruch vom 2. November 1938	216
Die „Reichskristallnacht“ am 9. November 1938	219
Der Irrtum mit der „freien Hand im Osten“	222
Der Zerfall der Tschechoslowakei	225
Die Tschechei wird zum Protektorat	231
Die Garantie, die es nie gab	236
Der Anlaß zum Zweiten Weltkrieg	239
Die Rückgabe Memels	251
Die noch immer offene koloniale Frage	264
<b>Wirtschaftliche Kriegsgründe 1918 bis 1939</b>	272
Die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg	272
Die goldenen Zwanziger Jahre	274

Die Weltwirtschaftskrise . . . . .	274
Beggar-my-neighbour-policy . . . . .	275
Die Wirtschaft im Dritten Reich . . . . .	276
Hitlers Lebensraum-Vorstellungen . . . . .	278
Roosevelts Forderung nach weltweitem Freihandel . . . . .	282

## Teil 3: Die Wiederaufrüstung zwischen 1918 und 1939

Die Wiederaufrüstung zwischen 1918 und 1939 . . . . .	287
Das Abrüstungsgebot von Versailles . . . . .	287
Die internationale Aufrüstung nach dem Ersten Weltkrieg . . . . .	288
Flottenrüstung . . . . .	288
Luftrüstung . . . . .	291
Rüstung der Landstreitkräfte . . . . .	293
Die Genfer Abrüstungsverhandlungen bis 1933 . . . . .	296
Die geheimen Verteidigungsvorbereitungen der Reichswehr bis 1933	300
Die geheimen Verteidigungsvorbereitungen im Reichsheer . . . . .	302
Die geheimen Verteidigungsvorbereitungen der Reichsmarine . . . . .	304
Die geheimen Vorbereitungen zur Aufstellung einer Luftwaffe . . . . .	305
Geheime Vorbereitungen im allgemeinen Wehrwesen . . . . .	305
Hitler und die Genfer Abrüstungsverhandlungen bis 1934 . . . . .	307
Der Rüstungswettlauf ab 1933 . . . . .	312
Die Marinerüstung 1933 bis 1939 . . . . .	312
Die Luftwaffenerüstung 1933 bis 1939 . . . . .	325
Die Heeresrüstung 1933 bis 1939 . . . . .	337
Schuld und Mitschuld . . . . .	347

## Teil 4: Hitlers Kriegsankündigungen bis 1939

Hitlers Kriegsankündigungen bis 1939 . . . . .	355
Der trügerische Schlüssel zu Hitlers „Langzeitplan“ . . . . .	355
Hitlers Buch „Mein Kampf“ . . . . .	356
Der Offenbarungswert der Hitler-Reden . . . . .	358
Hitlers Friedensbeteuerungen . . . . .	361
Die überhörten Warnsignale und Hitlers Antrittsrede vor Generalen am 3. Februar 1933 . . . . .	368
Die geheimen Hitler-Reden und die Schlüsseldokumente . . . . .	371
Hitlers Rede vom 5. November 1937 und das Hoßbach-Protokoll . . . . .	372
Hitlers neuer Ton dem Ausland gegenüber . . . . .	380

<b>Hitlers Vortrag vor den Kommandeuren am 10. Februar 1939 . . . . .</b>	<b>387</b>
<b>Hitlers Rede vom 23. Mai 1939 und das Schmundt-Protokoll . . . . .</b>	<b>388</b>
<b>Hitlers Rede vom 22. August 1939 und die sieben Protokolle . . . . .</b>	<b>394</b>
<b>Mitwisserschaft und Mitschuld des deutschen Volkes. . . . .</b>	<b>405</b>

## Teil 5: Der Weg in den deutsch-polnisch-sowjetischen Krieg

<b>Der Weg in den deutsch-polnisch-sowjetischen Krieg . . . . .</b>	<b>411</b>
<b>Polen im Streit mit allen seinen Nachbarn . . . . .</b>	<b>411</b>
Das polnische Selbstverständnis . . . . .	414
Polnisch-sowjetische Auseinandersetzungen . . . . .	416
Polnisch-litauische Auseinandersetzungen . . . . .	420
Polnisch-tschechische Auseinandersetzungen . . . . .	421
Polnisch-deutsche Auseinandersetzungen . . . . .	424
<i>Provinz Posen</i> . . . . .	425
<i>Provinz Westpreußen-Pomerellen</i> . . . . .	427
<i>Danzig</i> . . . . .	433
<i>Ost-Oberschlesien</i> . . . . .	438
<b>Polen als Vielvölkerstaat . . . . .</b>	<b>446</b>
<i>Katholisierung</i> . . . . .	449
<i>Weißrussen</i> . . . . .	450
<i>Ukrainer</i> . . . . .	450
<i>Juden</i> . . . . .	451
<i>Kaschuben</i> . . . . .	453
<i>Deutsche</i> . . . . .	453
<b>Deutschlands grundsätzliche Haltung gegenüber Polen . . . . .</b>	<b>455</b>
<b>Polens militärische Gedankenspiele . . . . .</b>	<b>457</b>
<b>Polens Bündnispolitik . . . . .</b>	<b>467</b>
Das Verhältnis Polen – Frankreich . . . . .	467
Das Verhältnis Polen – Großbritannien . . . . .	469
Das Verhältnis Polen – Sowjetunion . . . . .	471
Das Verhältnis Polen – Tschechoslowakei . . . . .	473
Das Verhältnis Polen – Deutsches Reich . . . . .	474
Polen und der Kellogg-Pakt . . . . .	495
Die Bilanz . . . . .	495
<b>Hitlers Polen-Pläne . . . . .</b>	<b>496</b>
<b>Die Rolle des Völkerbunds im Streit um Danzig . . . . .</b>	<b>511</b>
<b>Roosevelts Rolle im Streit um Danzig . . . . .</b>	<b>515</b>
<b>Das Verhältnis der Sowjetunion zu Deutschland . . . . .</b>	<b>520</b>

<b>Polens Rückversicherung bei Frankreich kurz vor Kriegsbeginn . . . . .</b>	<b>521</b>
<b>Polens Rückversicherung bei England kurz vor Kriegsbeginn . . . . .</b>	<b>525</b>
<b>Die gescheiterte britisch-französisch-sowjetische Annäherung . . . . .</b>	<b>535</b>
<b>Die gescheiterte deutsch-britische Verständigung . . . . .</b>	<b>541</b>
<b>Die deutsch-sowjetische Verständigung . . . . .</b>	<b>545</b>
<b>Der Vermittlungsversuch des Vatikans . . . . .</b>	<b>552</b>
<b>Die Zuspitzung der Lage in Danzig und in Polen . . . . .</b>	<b>555</b>
<b>Die öffentliche Meinung im Deutschen Reich zu Danzig, Krieg und Polen . . . . .</b>	<b>563</b>
<b>Polens Selbsteinschätzung am Vorabend des Krieges . . . . .</b>	<b>567</b>
<b>Die letzten Vermittlungsvorschläge . . . . .</b>	<b>570</b>
<b>Die letzte Woche vor dem Krieg . . . . .</b>	<b>573</b>
<b>Mittwoch, der 23. August 1939 . . . . .</b>	<b>573</b>
<b>Donnerstag, der 24. August 1939 . . . . .</b>	<b>577</b>
<b>Freitag, der 25. August 1939 . . . . .</b>	<b>581</b>
<b>Sonnabend, der 26. August 1939 . . . . .</b>	<b>589</b>
<b>Sonntag, der 27. August 1939 . . . . .</b>	<b>592</b>
<b>Montag, der 28. August 1939 . . . . .</b>	<b>595</b>
<b>Dienstag, der 29. August 1939 . . . . .</b>	<b>598</b>
<b>Mittwoch, der 30. August 1939 . . . . .</b>	<b>604</b>
<b>Der letzte Tag vor Kriegsausbruch, Donnerstag, der 31. August 1939. .</b>	<b>611</b>
<b>Der Kriegsausbruch. . . . .</b>	<b>622</b>
<b>Ohne Kriegserklärung . . . . .</b>	<b>622</b>
<b>Die Hesse-Friedensmission . . . . .</b>	<b>623</b>
<b>Der Übergang zum Weltkrieg . . . . .</b>	<b>626</b>
<b>Polens Untergang . . . . .</b>	<b>627</b>

## Teil 6: Schlußbetrachtung

<b>Schlußbetrachtung . . . . .</b>	<b>635</b>
<b>Englands Beitrag zum Kriegsausbruch . . . . .</b>	<b>636</b>
<b>Frankreichs Beitrag zum Kriegsausbruch . . . . .</b>	<b>643</b>
<b>Polens Beitrag zum Kriegsausbruch . . . . .</b>	<b>646</b>
<b>Der Beitrag der Sowjetunion zum Kriegsausbruch . . . . .</b>	<b>650</b>
<b>Der Beitrag der USA zum Kriegsausbruch . . . . .</b>	<b>652</b>
<b>Deutschlands Beitrag zum Kriegsausbruch. . . . .</b>	<b>657</b>
<b>Bilanz . . . . .</b>	<b>659</b>

**Nachwort zur 7. Auflage**

<b>Die Gegentheorie</b> . . . . .	<b>666</b>
<b>Der Krieg gegen die Sowjetunion in einem anderen Licht</b> . . . . .	<b>668</b>
<b>Kein Hitler-„Langzeitplan“</b> . . . . .	<b>670</b>

**Anhang**

<b>Quellenverzeichnis</b> . . . . .	<b>673</b>
<b>Personenverzeichnis</b> . . . . .	<b>691</b>
<b>Sachregister</b> . . . . .	<b>701</b>